



... Dein Partner im Sport!

TSGE

Vereinszeitung



10 Jahre Dancing Devils

Jung + Alt turnt



Abend des Sports



Wir suchen DICH



Gemeinsam mehr erreichen

Die Kultur-, Sport- und Sozialförderung.

Wir machen den Weg frei.

VR Bank
Main-Kinzig-Büdingen eG
die Main-Kinzig- und Oberhessen-Bank

GIROCODE



Zahlen mit Code

Impressum

Heft 2 – Ausgabe Dezember 2025

Die TSGE Vereinszeitung ist das offizielle Nachrichtenorgan der Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e. V., Konrad-Adenauer-Str. 27-29, 63526 Erlensee

1. Vorsitzender: Andreas Lindner

Geschäftsstelle: Corinna Fuchs und Jessica Schumann
Telefon: 06183-73329
Telefax: 06183-71790
E-Mail: info@tsge.de

Auflage: 700 Stück gedruckt, 700 digital
Erscheinung: zweimal jährlich

Herausgeber: Turn- und Sportgemeinde
Erlensee 1874 e. V.

Gestaltung: Andrea Coneo und
Jutta Gruneberg-Heinrich

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann
GmbH & Co. KG

Redaktion: Andrea Coneo
mit freundlicher Unterstützung von
Jutta Gruneberg-Heinrich

Redaktionsschluss für Heft 1 – Ausgabe Juni 2026
ist der 3. Mai 2026.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Bildquellen: Mitglieder der TSGE,
Andrea Coneo, Anja Fabry,
Corinna Fuchs

Rückseite: Micheile Henderson on
Unsplash

Der Datenschutzbeauftragte der TSGE ist per Mail
erreichbar über

Datenschutzbeauftragter@tsge.de

Steuern senken – Sport fördern!

Neue Geräte anschaffen, Hallen instandhalten, sozial Schwächeren die Teilnahme am Sport zu ermöglichen, Fahrten zu Meisterschaften... Dies und vieles mehr verursacht Kosten, die gedeckt werden müssen. Nichts ist trauriger als Sportlern zu sagen, ihr könnt nicht zu einer Meisterschaft fahren, weil die finanziellen Mittel fehlen.

Zum Glück ist das bisher nicht vorgekommen. Dennoch stellt die Finanzierung von Meisterschaftsteilnahmen die Abteilungen und den Vorstand immer wieder vor Herausforderungen. Gleicher gilt für Kinder, deren Eltern leider nicht in der Lage sind sich den Beitrag zu leisten. In der Solidargemeinschaft des Vereins wäre es doch schade, wenn ausgerechnet Kinder keinen Sport treiben können, weil es (vorübergehend) am Geld fehlt. **Du!** kannst mit deiner Spende helfen! Ein schöner Nebeneffekt: Mit deiner Spende an die TSGE kannst du auch deine Steuerlast senken

Unser Spendenkonto: DE57 5065 0023 0031 0000 37

Bis 200 Euro genügt dem Finanzamt der Überweisungsbeleg, ab 200 Euro stellen wir selbstverständlich eine Spendenbescheinigung aus.

Möchtest du, dass deine Spende für eine bestimmte Abteilung oder für einen bestimmten Zweck verwendet wird, gib dies einfach im Verwendungszweck der Überweisung an.

Wünschst du eine Spendenbescheinigung, gib zusätzlich bitte deine Anschrift im Verwendungszweck an.

Dankeschön.

Liebe TSGE-Familie!

Ich freue mich sehr darüber, in unserer Vereinszeitung die ersten Worte finden zu dürfen.

Auch in dieser Ausgabe werden wieder viele Artikel und Bilder aus unseren Abteilungen ein lebendiges Miteinander zeigen; das ist es schließlich, was uns als TSGE so ausmacht und was uns als Übungsleiter, als Vorstand und insbesondere als Mitglieder, als Sportler, immer weiter antreibt, unsere Zeit, unser Engagement, unsere Freude eben in diesem Verein zu verbringen und zu teilen.

Aber es gibt natürlich nicht nur sonnige Zeiten, im Besonderen die Hallensituation und der damit einhergehende Entfall vieler Sportstunden, ist für alle eine Herausforderung, die wir oft mit kreativen Ideen zu kompensieren versuchen. Ob wir bei schönem Wetter mit der „Muddivation“ auf dem Parkplatz trainieren, gerne auch mit mittanzendem Publikum, verzweifelt nach Räumen Ausschau halten, Hallenbelegungen versuchen zu optimieren, aber dennoch entwickeln sich die fehlenden Hallenzeiten zu einer großen Belastung.

Das ist einfach zu schade, denn an Ideen, um weitere Sportgruppen anzubieten, an engagierten Personen, die gerne ungewöhnliche Wege gehen möchten und interessanten Projekten, die darauf warten, angepackt zu werden, mangelt es nicht und das zeigt einfach, wie sehr die TSGE am Wachsen ist und sich stetig weiterentwickelt.

Wollen wir also hoffen, dass alle Hürden, die unser Anbauvorhaben so bewältigen muss, überwunden werden und wir, so bald als möglich, mit all unseren Visionen durchstarten können.

Jetzt aber... viel Spaß bei der Lektüre unserer Vereinszeitung.



Lasst uns weiterhin Menschen bewegen, Ideen verwirklichen und einen regen und freundlichen Austausch untereinander beibehalten.

Liebe Grüße, Martina Pohl

Vorstand für Kommunikation und Orga, Übungs- und Abteilungsleiterin im Turnen



Helau und Alaaf!

Am 07.02.26 heißt es bei der TSGE:
Kappen auf und Stimmung an!

Das Eventteam lädt zum 1. TSGE Kappenabend ein.

Mit einem kunterbunten Programm, jeder Menge Spaß und Musik zum Abtanzen!

Kommt vorbei und feiert mit uns!

Wo? Im Bürgerhaus „Zum Neuen Löwen“
Wann? 07.02.26, Einlass ab 19:31, Beginn um 20:11

Karten gibt es **nur** im Vorverkauf am **17.01.26** in der Geschäftsstelle der TSG Erlensee.

Wer sich noch mit einer Büttenrede, Sketch oder Gesangseinlage beteiligen möchte, darf sich gerne unter events@tsge.de melden.

TSGE-Flashback-Party begeistert Generationen



Im Calaminuspark sollte es stattfinden – aber was? Ein Fest für wen? Die Jugend oder die Älteren? Welche Musik? Man möchte allen gerecht werden, aber wie?

Diese Fragen stellte sich das Eventteam der TSGE und schnell war klar „Für ALLE!“
Man möchte Jung und Alt miteinander „**VEREINen**“!
Somit war die Idee der Flashbackparty geboren.
Eine Reise durch die Musikgeschichte, bei der jede Generation herzlich willkommen ist.

Am 23. August wurde dann der Calaminuspark bei Dauerregen geschmückt und vorbereitet. Doch pünktlich zum Start um 17 Uhr, der von DJ MP (Martin Pest) eröffnet wurde, tanzte die Sonne mit uns.

Von den groovigen 70ern bis zu den Beats der 2010er – jede Stunde stand unter dem Motto eines Jahrzehnts, sodass wirklich für jeden Geschmack etwas dabei war.

Disco, Rock, Pop oder aktuelle Chart-Hits – die Tanzfläche blieb von Anfang an gut gefüllt, denn Jung und Alt tanzten, bis der Boden staubte!

Ob bei „Cotton Eye Joe“, dem „Macarena“ oder „Freestyler“ – es herrschte eine ausgelassene Stimmung und ein starkes Gemeinschaftsgefühl.

Für das leibliche Wohl war auch gesorgt: Kaltes Bier, Äppeler und die begehrten Mispelchen gingen über die Theke, hinter dieser natürlich kräftig mitgefeiert wurde. Leckere Nachos mit Dip, frische Brezeln, Popcorn und Bratwürstchen von unserem Grillduo Andy & Andre kamen bei allen gut an.

Ein riesiges Dankeschön geht an dieser Stelle an alle fleißigen Helferinnen und Helfer – ohne euch wäre diese Feier nicht möglich gewesen! An Martin Pest für die super Arbeit am Mischpult und auch an unsere ortsansässigen Vereine, die mit uns gefeiert haben.

Fazit: Das Eventteam zeigte sich begeistert:

„Die Stimmung war fantastisch! Das Format kam super an – Flashback-Party 2026 kann kommen!“



Die TSGE spaziert in den Sonnenuntergang

Dass spontane Ideen oft die besten sind, davon können einige TSGler nur schwärmen.

Im Spätsommer, noch in den Sommerferien, kam der Aufruf, eine kleine Wanderung vom Friedhof Langendiebach zur Milchhütte und wieder zurück zu unternehmen.

Bei angenehmen Temperaturen und einem lauen Sommerlüftchen starteten knapp 30 Spaziergänger dem Sonnenuntergang entgegen Richtung Bruchköbel.

In einem gemütlichen Tempo unterwegs, ließ es sich gut unterhalten, ein Schwätzchen hier und da, Scherze hin und wieder und die Sonne, die am Abend ihre ganze Farbenpracht präsentierte, tauchte alles in ein schönes Licht.

Ob es ein wenig anmutet wie eine Postkartenidylle?

Aber klar doch! Fotos ließen, in dem weichen Licht, die ohnehin entspannten und fröhlichen Gesichter der Kurzwanderer nach Feierabend aussen, nach Ferienstimmung, nach Entspannung...nun ja, fast alle Bilder, um ehrlich zu sein.

Im Feld blühten die Sonnenblumen, die Milchhütte war recht schnell in Sicht und Eis und kühle Getränke machten die kleine Pause auf der Riesenbank sehr angenehm.



Auf dem Rückweg entdeckten wir noch einen Stempelbusposten des Camino, wer also sich auf diesen, zu gegebenermaßen längeren Weg, begaben möchte, kann sich hier seinen Stempel für die lange Reise abholen. Rundum war unsere kleine Abend-

stimmungswanderung eine schöne Idee, die wir ganz sicher demnächst wiederholen möchten, aber dann vielleicht in herbstlichen Tönen oder bei winterlich klinrendkalten Temperaturen mit Glühwein im Gepäck.

Martina Pohl (Eventteam) ■



Salon Petra



nur mit Termin

Montag: geschlossen

Di. + Mi. + Fr. 8:00 bis 18:00 Uhr

Do. 8:00 bis 17:00 Uhr, Sa. 9:00 bis 15:00 Uhr

Hauptstraße 18, Erlensee

Tel. 06183-2412

EP:Schäfer



Deutsche Telekom Leistungen

TV, Video, HiFi, Multimedia, Sat-Anlagen, Elektroklein-/Großgeräte, Kaffeemaschinen-Reparaturservice

Neue Anlage 12, 63526 Erlensee

Telefon 0 61 83 / 21 63, Fax 0 61 83 / 900 581

ep-schaefer@t-online.de www.ep.de/schaefer-erlensee

Inhaber: T. Schäfer

EP: Electronic Partner

Aktivitäten der Jugend

1. Jugendflohmarkt

Das Jugendteam organisierte am 25.05.25 den 1. TSGE-Jugendflohmarkt vor der Ballsportarena. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung, und die zahlreichen Teilnehmer mussten spontan die Tische in der Ballsportarena aufbauen.

Tischgebühr war ein selbst gebäckener Kuchen oder 5 €.

Für das nächste Jahr ist ein weiterer Flohmarkt fest im Plan und hoffentlich dann bei gutem Wetter.



TSGE-Familienpicknick

Das Jugendteam organisierte ein Familienpicknick im Freizeitpark Steinau. 10 Familien meldeten sich an. Die Autos gepackt mit Salaten, Grillgut und Getränken ging es am 16.08. nach Steinau an der Straße. Nachdem alle Familien eingetrodelt waren, bezogen wir unsere Grillhütten Max und Moritz. Nun konnte jeder der großen und kleinen Teilnehmer auf eigene Faust den Park erkunden. Mittags traf man sich zum Grillen, Chilieren und Austauschen.

Es war ein gelungener Ausflug, der allen sehr viel Freude bereitet hat.



„Start your week right“ Beachvolleyball am Montag

Unter diesem Motto traf sich montagabends bei gutem Wetter die TSGE-Jugend zum gemeinsamen Volleyballspielen. Egal aus welcher Abteilung, Profi oder Anfänger, jeder war willkommen.

Mittlerweile hat sich daraus schon eine richtig gute Community gebildet.

Leider ist die Beachvolleyball-Saison vorbei. Aber ab Ende April 2026 geht es in die nächste Runde!



TSGE Winterfreizeit
Im Thomas-Morus-Haus in
Hilders/Rhön

Für TSGE Mitglieder	Für Nicht-Mitglieder
bis 17 Jahre 150€	bis 17 Jahre 160€
ab 18 Jahre 185€	ab 18 Jahre 190€

Infos & Anmeldung unter jugend@tsge.de

Ferienfreizeit in Hilders

Am 08.01.26 geht es wieder nach Hilders in die schöne Rhön. Teilnehmen dürfen Kinder ab 10 Jahre, Jugendliche und junge Erwachsene.

Die Anreise erfolgt in Fahrgemeinschaften.

Wir hoffen wieder auf viel Schnee, wie bei der letzten Tour. Natürlich haben wir uns auch erneut sportliche und lustige Aktivitäten für euch ausgedacht.

Oh, schaurig ist's an Halloween!

Wenn vor der Ballsport halle Gräber ausgehoben werden, gruselige Videos durch die sozialen Medien geistern und gebastelte Kunstwerke in der Geschäftsstelle lagern, dann ist unser Halloweenevent nicht mehr weit.

Das Eventteam bereitete sich mit einer erschreckend guten Laune darauf vor, bastelte über Wochen Riesenspinnen, Ringbrunnen, Hexenkessel, bemalte Puppen und informierte sich über die neuesten Gruseltrends.

Schließlich stand der 31.10. auf dem Kalender und unser TSGE Gelände wlich einem gespenstischen Friedhof mit Halloweengrussel.

Viele Vampire, Hexen, Zauberer, Skelette und noch weitere gruselige Kreaturen, ob Groß oder Klein, fanden auf ihrem „Süßes oder Saures-Lauf“ den Weg zu unserem Gräberfeld. Düstere Lichter, Nebel und grausiges Gelächter erwartete die Horrorschar. Aus dem Brunnen heraus reichte den ganz Mutigen ein kleines, dunkelhaariges Mädchen Süßigkeiten,

unbekannte Vogelscheuchen und hungrige Hexen boten ebenso Naschwerk an. An der Feuerschale konnten sich alle zwischendurch aufwärmen und die unheimlich-gemütliche Atmosphäre genießen.

Für eine kleine Stärkung sorgte heißer Apfelglühwein, Kinderpunsch, HotDogs, Brezeln, Wackelpuddeling und Peers Zuckerwattenspinnweben. Und diese Stärkung war für den Gruseltunnel auch von Nöten, musste man schon den ganzen Mut zusammennehmen, um diesen Gang zu beschreiten. Und Welch grausige Gestalten dort beherzten Kindern und kühnen Erwachsenen das Gruseln lehrten, davon gibt es leider keinerlei Erzählungen und so muss die Phantasie herhalten, um das Geschehene dort an der Ballsport halle weiterzutragen.

Traut ihr euch im nächsten Jahr wiederzukommen?

Für das Eventteam
Martina Pohl ■



Bautagebuch für den Erweiterungsbau – Stand 31.10.2025

Auf der technischen Seite sind wir weiterhin in sehr guter, konstruktiver Zusammenarbeit vorangekommen. Dies betrifft sowohl die ausführenden Firmen als auch Planer und Genehmigungsbehörden. Sehr gute Unterstützung erhielten wir hier bei der Genehmigung der Entwässerungsplanung durch den Magistrat der Stadt Erlensee.

Andere Bereiche stellen jedoch größte Herausforderungen dar und verhindern bis dato den Projektstart. Besonders zu schaffen machen uns Informationen aus dem Fördermittel gebenden Innenministerium in Wiesbaden. Eine der zahlreichen Konditionen fordert die Befolgung des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung.

Im Wesentlichen schützt dieses Gesetz den Mittelstand gegen die Dominanz durch Baukonzerne.

Obwohl wir exakt diesen Weg eingeschlagen haben und ausschließlich mit Mittelständlern verhandeln, untersagt uns das Innenministerium die Vergabe an ein mittelständisches Unternehmen, obwohl der Gesetzestext dies ausdrücklich erlaubt. Ein Zu widerhandeln würde zu einer wesentlichen Reduzierung der Fördermittel führen.

Man fordert von uns die sogenannten Einzelvergabe für

jedes Gewerk. Dies würde aber mit sich bringen, dass wir statt einem Unternehmen in der Ausführungsphase eine zweistellige Anzahl von Einzelfirmen zu betreuen und überwachen hätten.

Da wir diese Leistung mit unserer ehrenamtlichen Organisation nicht selbst erbringen können, müssten wir einen Projektsteuerer einsetzen, was über die gesamte Bauphase zu Mehrkosten von ca. 300.000 € führen würde.

Die zweite bittere Pille stellt die Situation unserer erforderlichen Fremdmittel in Form eines Bankkredites dar. Der Beleihungswert des Projektes wird sehr niedrig und das Risiko dadurch sehr hoch bewertet, was dazu führt, dass bis dato kein Kreditvertrag geschlossen werden konnte.

Zu beiden Themen haben wir Kontakt zur Politik aufgenommen, Gespräche geführt und weitere vereinbart. Aus diesen Ansätzen versprechen wir uns Unterstützung und Hilfestellung zu der Lösung unserer aktuellen Probleme bei der Umsetzung unseres Projektes.

G. Varga ■

Showtanzabteilung bei der 1. Erlenseer Tattoo Convention

Am 9. November traten die Bembel Büffel, Muddivation und die Dancing Devils bei der ersten Erlenseer Tattoo Convention auf und begeisterten mit ihren Auftritten das bunte, offene Publikum.

Der außergewöhnliche Rahmen sorgte für besondere Stimmung. Tanz traf auf Tattoo-Kunst.

Einige Tänzerinnen und Tänzer nutzten die Gelegenheit direkt vor Ort und ließen sich tätowieren oder piercen. Ein rundum gelungener Tag, der Lust auf mehr macht!

TATTOO CONVENTION

DIE TSGE IST AUCH DABEI!

DANCING DEVILS

MUDDIVIGATION

BEMBEL BÜFFEL

ERLENSEE, ELENHALLE

09.11., AB 15 UHR

KommTreffen



Im August startete unser erstes „KommTreffen“.

Dazu waren alle TSGE Abteilungsleiter und der Vorstand geladen, um sich in dieser Runde auszutauschen und über eigene Vereinserfahrungen zu sprechen. Einem großen Teil des Abends war das Thema „Kommunikation untereinander“ gewidmet.

- Wie tauschen sich die Abteilungsleiter aus?
- Wie werden Informationen an Mitglieder geteilt?
- Welche Möglichkeiten hierzu können wir nutzen, verbessern, ändern?
- In welcher Rolle sehen sich die Abteilungsleiter und wie wertvoll ist ihr Einsatz im Ehrenamt?

Viele Fragen mussten beantwortet und auch kontrovers diskutiert werden und genau darum ging es auch in diesem ersten Treffen. Wie verbessern oder auch erleichtern wir unsere

Arbeit, wie ermöglichen wir uns eine gute Kommunikation untereinander? Nachdem ich alle Eindrücke und Aufzeichnungen des Abends ausgewertet habe, steht an erster Stelle folgende Aussage:

Ein sich Kennen ist der allererste Schritt für ein gutes Miteinander und dies ist die Grundvoraussetzung für eine gute Kommunikation untereinander.

Dies als Fundament ist keine neue Erkenntnis, aber geht so oft im Alltag unter.

Wie oft vergessen wir, dass wir alle unsere Arbeit im Verein „nur“ ehrenamtlich bestreiten, dass wir all das in unserer Freizeit machen – Listen ausfüllen, E-Mails schreiben, Feste organisieren, Teamleitung, Motivator und Beschwerdestelle sein.

Und doch steht der Verein für so Vieles mehr. Nicht nur einmal durfte ich in der Auswertung des Abends lesen, dass die TSGE Heimat ist oder auch Familie.

Wenn ein Verein für Menschen solch

eine Bedeutung hat, dann ist der wichtigste Auftrag, neben Menschen zu bewegen, damit absolut erfüllt.

In meinem Vorwort habe ich bewusst als Anrede „TSGE Familie“ gewählt und dieses erste KommTreffen als Grundlage genutzt, weil es für mich eben diese Bedeutung hat – die TSGE – eine Familie, die miteinander ihre Freizeit verbringt, sich streitet, lacht, plant, lebhaft diskutiert, erlebt, Anschluss bietet, Kreativität auslebt, Freundschaft bietet und bewegt.

In weiteren Treffen, so der Wunsch, wird es einen Stammtisch geben zum gesellschaftlichen Austausch und themenbezogene Abende wie z.B. „How to be an Abteilungsleiter“ oder Freiwilligenmanagement. Mal sehen, welche Ideen uns noch so einfallen, also gerne her mit spontanen Eingebungen und Vorschlägen, Kommunikation, Verständigung und Kontakt zu verbessern oder Wege, den Informationsaustausch betreffend, weiterführend zu optimieren.

Ich bin mir sicher, so kann unser Verein nur profitieren und daran wachsen.

Martina Pohl ■



Tradition aus Diebach:

Bäckerei Bretag

Unseren Hefekuchen, Schnittkuchen und unser leckeres Bauernbrot aus Natursauerteig und ohne Konservierungsstoffe - erhalten Sie **täglich frisch!**

Friedrich-Ebert-Str. 5, 63526 Erlensee

Öffnungszeiten:

Montag	Freitag
6.30 – 12.30 Uhr	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag	
6.30 – 13.00 Uhr	

Tel.: 0 61 83 80 27 54

Abend des Sports

Bereits zum dritten Mal führte die TSGE ihre Sportler- und Mitgliederehrung in neuem Gewand durch. Fleißige Helfer verwandelten den „Neuen Löwen“ in ein herbstlich-heimeliges Zuhause für die eingeladenen Mitglieder. Diese wurden vom Jugendteam empfangen und mit einem ersten Getränk nach Wahl versorgt, bevor sie pünktlich gemeinsam mit den Ehrengästen Birgit Behr (1. Stadträtin), Brigitte Senftleben (Vorstand Sportkreis Main-Kinzig) und Martin Wilhelm (Präsident SG Bruchköbel) den Saal betraten.

Sogleich konnten alle den feierlichen Einzug der Vereinsfahnen und des Moderatorenteams bestaunen, begleitet von nicht ganz unbekannter Musik.



Die Fahnen wurden von Kindern getragen, und die Moderatoren Marcel Pohl, Luna Fabry und Alicia Trin schwebten förmlich durch die Reihen. Die Leistungsturngruppe von Lene Grund zeigte anschließend eine eindrucksvolle Show rund um den Reitstall.

In ihren Grußworten hob Birgit Behr die Bedeutung des Miteinanders von Stadt und Verein hervor. Danach begannen die ersten Ehrungen: Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Dana Boller, Theodor Dornhecker, Ellen Giegold, Jenne Hochgürtel, Werner Hochgürtel, Joachim Köhler und Hannelore Reinhardt ausgezeichnet. Seit 40 Jahren gehören Petra Herzog, Petra Jobst, Mechthild Lukas, Alexandra Heil, Armin Ruth und Rosemarie Weber dem Verein an. Ein halbes Jahrhundert Treue zeigten Miroslav Hatara, Sabine Kroll, Thomas Pest, Gertraud Richtsteig, Christa Ruppert und Karlheinz Schneider.

Überboten wurde dies nur von Doris Fuchs und Gisela Liliengfeld, die für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden. Alle Jubilare erhielten Urkunde, Vereinsnadel und eine Flasche Winzersekt. Die Moderatoren würzten die Ehrungen mit humorvollen Anekdoten zu den Eintrittsjahren – so wissen wir nun auch, wann John Lennon seinen Führerschein bestanden hat.

Brigitte Senftleben übernahm in ihrer Funktion als stellvertretende Vorsitzende des Sportkreises die Ehrungen des Landessportbundes Hessen. Für ihren langjährigen ehrenamtlichen Einsatz wurden Anja Fabry und Valon Uka geehrt.

Valon ist seit Gründung der Abteilung Boxen engagiert, war Trainer, Abteilungsleiter und Sportler des Jahres und wurde später als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Seit einigen Jahren bekleidet er das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden Verwaltung. Anja Fabry ist den Dancing Devils seit Beginn verbunden. Sie ist Trainerin, heimliche Abteilungsleiterin und treibende Kraft hinter dem Jugendteam, dem sie als Jugendwartin vorsteht.



Beide erhielten die Ehrenurkunde des LsbH für ihre aktive Mitarbeit.

Die Gewinner von „TSGE goes Global“ wurden direkt im Anschluss verkündet. Mit jeweils mehr als 7.000 Kilometern weit gereisten TSGE-Shirts war es ein knappes Rennen: Am Ende entschieden nur 74 Kilometer über Platz eins.



Das TSGE-Shirt von Monika Wittlich schaffte es mit 7.974 Kilometern bis zur Chinesischen Mauer und ließ damit selbst Familie Jäger in Florida hinter sich.

Bei der Vorstellung des neuen Werbevideos standen die jungen Fahnenträger Liam Bott, Silas Pohl und Theo Lindner erneut im Mittelpunkt. Die drei trugen mit Stolz die Fahnen des Vereins können aber leider noch nicht im Vorstand sein – neugierig geworden? Bald sind sie auf den Social-Media-Seiten des Vereins zu sehen.

Nach einer kurzen Pause präsentierten die Dancing Devils ihren neuen Tanz. Wer genau hinsah, erkannte auch die Moderatorinnen und den Moderator wieder: Ein „Job“ ist nicht genug, Tanzen geht immer! Anschließend stürmte die Floorball-U11 die Bühne und wurde für ihren Titel „Hessenmeister“ gefeiert. Wie alle ausgezeichneten Sportler erhielten sie erstmals ein TSGE-Handtuch, was für große Freude sorgte. Beim Ausmarsch erklang der Fangesang „Von der Kinzig...“.



Auch die Tischtennis-Herrenmannschaften erzielten in der abgelaufenen Saison großartige Ergebnisse: Aufstiege und Meisterschaften bei drei Teams sind aller Ehren wert. Gleiches gilt für die jungen Badmintonspieler – die Nachwuchsarbeit trägt Früchte.



Den Abschluss der sportlichen Ehrungen bildete die Abteilung Hapkido, die in der Trainingsgemeinschaft mit der TG Hanau erneut überaus erfolgreich bei den Deutschen Meisterschaften war. Viele Titel versammelten sich auf der Bühne, und insgesamt stellte die Trainingsgemeinschaft die erfolgreichste Mannschaft der Meisterschaften.

Ein Verein wie wir lebt vom Miteinander und von Sportlern, die sich über den Sport hinaus engagieren: kleine Reparaturen, Nachwuchstraining und viele andere Aufgaben. Günter Debus, Klaus Viel, Miroslav Hatara, Sabine Dietrich, Tobias Benderoth, Andre Pohl und Corinna Fuchs sind solche Mitglieder. Viele nehmen die Arbeit dieser Sportler für die TSGE kaum wahr – doch es fällt sofort auf, wenn genau diese Aufgaben nicht erledigt werden. Ihr Jahre-, teilweise jahrzehntelanger Einsatz wurde ebenfalls gewürdigt. Sie erhielten den Ehrenbrief der TSGE für ihren unermüdlichen Einsatz.

Der Vorstand bedankt sich für einen wundervollen Abend im jungen Gewand bei Luna, Alicia und Marcel sowie allen Sportlern für ihre Treue zum Verein und die großartigen Leistungen.

Andreas Lindner ■



Urkunden für langjährige Mitgliedschaft wurden von Andre Pohl und Andreas Lindner an die Jubilare verteilt.



Das sympathische Moderatorenteam Alicia Trin, Marcel Pohl und Luna Fabry führte souverän durch den abwechslungsreichen Abend des Sports.

Abend des Sports (Fortsetzung)



Andre Pohl wurde mit dem Ehrenbrief der TSG Erlensee für seinen unermüdlichen Einsatz für den Verein ausgezeichnet.

Tief betroffen und traurig nehmen wir Abschied von unserem langjährigen 2. Vorsitzenden

Karl Kistner

* 30.01.1936 † 12.11.2025

Karl war dem Verein jahrzehntelang eng verbunden.

Sein Einsatz als 2. Vorsitzender und Kassierer der TG Rückingen sowie der Tennisabteilung bleiben unvergessen.

Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen und Freunden.

Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.

Turn- und Sportgemeinde
Erlensee 1874 e.V.



Werde selbst Übungsleiter!

Lauftreff? Nordic Walking? Power Walking? Trailrunning? Frisbee Golf? OutdoorGymnastik? RadsportGruppe? StepAerobic? PowerYoga? HIIT-Yoga?...



Email an *Claudi*:
fitness@tsge.de

Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.
Konrad-Adenauer-Straße 27-29
36263 Erlensee
Telefon: 06143 71330
E-Mail: info@tsge.de
Internet: www.tsge.de



Werde selbst Übungsleiter!

- **Teile uns Deine Ideen und Fähigkeiten per Mail mit**
- **Triff Dich mit uns zur Besprechung**
- **Bereichere uns alle mit deinem Engagement in den Abtl. Gymwelt und Fitness!**



Email an *Claudi*:
fitness@tsge.de

Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.
Konrad-Adenauer-Straße 27-29
36263 Erlensee
Telefon: 06143 71330
E-Mail: info@tsge.de
Internet: www.tsge.de

Vorstandsmitglieder gesucht!



„Hey, ich bin Theo, ich bin der Silas und ich Liam. Und wir sind der Vorstand der TSG Erlensee.“

ABER

„Sind wir gar nicht, weil wir noch zu jung sind, also suchen wir EUCH!“

So ähnlich klingen die drei jungen TSGler in dem Video zu diesem Bild und so lautet auch unser Aufruf zur Suche weiterer ehrenamtlich mitarbeitender Vorstandsmitglieder. Auch im Vorstand gibt es immer wieder Ämter, die neu besetzt werden wollen und so ändert sich natürlich auch unsere Zusammensetzung sowie die Arbeit untereinander. So ist der Vorstandsposten „Leiter des technischen Anlagevermögens“ schon längere Zeit vakant und demnächst wird der Posten der Verwaltung neu zu besetzen sein. Ebenfalls sind neue Mitglieder immer willkommen, so ist ein weiterer Beisitzer eine gute Möglichkeit in den Vorstand unkompliziert hineinzuschnuppern. Ehrenamtlich engagiert – hier im Verein immer eine schöne Idee sich und die eigenen Talente einzubringen.

Natürlich sind die Aufgaben bei Neubesetzungen bis zu einem gewissen Punkt anpassbar an die Person, die sich mit

Begeisterung einem der Ämter verschreibt, denn die eigenen Ressourcen und Möglichkeiten und ebenso die Charaktereigenschaften sollten immer berücksichtigt werden.

Was verbirgt sich hinter den Vorstandsposten in Kurzversion:

Leiter technisches Anlagevermögen:

- Verantwortlich für alle technischen Anlagen und Geräte (Anschaffungen, Wartung, Reparatur) in Administration
- Instandhaltung und Pflege des Vereinsgeländes durch Hausmeister und Reinigungskräfte und somit verantwortlich für diese
- Technisches Geschick und Verständnis ist natürlich von Vorteil, die Arbeiten selbst werden aber an geeignete Firmen oder Personen übertragen. Dazu ist es sinnvoll sich im regionalen Handwerk ein wenig auszukennen.

Verwaltung

- Leitung der Geschäftsstelle und die damit einhergehenden Aufgaben
- geschäftsführender Vorstand

Beisitzer

- Schnuppern im Vorstand, um sich dann mit den eigenen Stärken einbringen zu können

Wer sich also wiederfindet in der Kurzbeschreibung der Ämter, darf sich gerne melden, um weitere Informationen einzuholen, Fragen zu stellen oder auch gerne an einer Sitzung teilnehmen.

Bewege deinen Verein, gestalte mit, bringe dich mit Veränderungen, Ideen und deinen Stärken aktiv in die Vereinsarbeit ein – sei ehrenamtlich engagiert, denn diese Arbeit ist von unschätzbarem Wert – unbezahlbar und auch unbefriedigend, aber mit keinem anderen Job zu vergleichen.

Für den Vorstand

Martina Pohl ■
Kommunikation@tsge.de

DR. SABINE WERTHMANN
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht & Mediatorin
Ihre Kanzlei für Familien- und Erbrecht!

Bahnhofstr. 6a (Altes Rathaus) • 63526 Erlensee • Tel. 06183 928150 • info@kanzlei-werthmann.de
www.kanzlei-werthmann.de

Teamgeist und jede Menge Bewegung

Die 1. Mannschaft spielt in der Bezirksliga und belegt im Moment Rang 6. Die Hoffnung auf einen Mittelfeldplatz ist noch nicht erloschen.

Nicht die 1. Mannschaft, aber auch ziemlich flott unterwegs, sind die Best Ager der Badmintonabteilung aus der Freizeitrunde, der Hobbygruppe. Hier, in unserer Badminton-Hobbygruppe, gibt es viel Bewegung, Spaß und schöne Momente. Zwar stehen bei uns keine Meisterschaften oder Tabellenplätze im Mittelpunkt, doch die Freude am gemeinsamen Spiel und der Zusammenhalt machen unser „Team ohne Liga“ mindestens genauso besonders.

Unsere Trainingsabende sind gut besucht. So gut, dass wir beim Kindertraining am Dienstag dringend die Unterstüt-

zung der Eltern gebrauchen könnten. Falls du also Interesse hast, dann melde dich bitte beim zuständigen Trainer Sirsendu Roy.

Ob Einsteiger oder erfahrene Spielerinnen und Spieler, Ältere oder Junge, Kinder oder Erwachsene – bei uns findet jede*r schnell Anschluss.

Auch wenn wir uns offiziell „Hobbygruppe“ nennen, wollen wir im nächsten Jahr weiter an Technik und Fitness feilen – aber ohne den Spaß zu verlieren. Wir freuen uns schon darauf, wieder gemeinsam viele Federbälle über das Netz zu jagen.

Walter Pabst ■



Die Best Ager in Aktion: Joachim, Bastian, Devin und Michael



Alt und Jung trainieren gemeinsam: Raymund und Rama sowie Lisa und der Chef Klaus Viel

badminton@tsge.de

EINRAD

Einrad Vorführung auf der Jubiläumsfeier der Dancing Devils

Im Juni 2025 feierten unsere Dancing Devils ihr 10-jähriges Jubiläum in der TSGE ganz groß. Zu dieser Veranstaltung waren auch unsere Einrad Freestylekids herzlich eingeladen. Mit einer kleinen Vorführung bedankten sich die Einradler für die tollen 10 vergangenen Jahre. Unter Leitung von Sabrina und Anna Müller präsentierten unsere Einradler ihre Cheerleader-Choreografie.



Wie lerne ich am besten Einrad fahren?

Einradfahren sieht spielerisch aus, aber es ist eigentlich ein Balance- und Körpergefühlstraining auf höchstem Niveau. Die gute Nachricht: Jeder kann es lernen, wenn man ein paar Prinzipien beachtet.

Hier kommt eine klare, praxisbewährte Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie du am leichtesten Einradfahren lernst

1. Grundverständnis

Beim Einradfahren musst du ständig nach vorne und hinten balancieren, während du mit dem Lenken (seitliche Balance) noch dazukommst.

Das Gehirn muss eine neue Koordination lernen – ähnlich wie beim Seiltanzen oder Schlittschuhlaufen.

Also: Geduld!

Die ersten 3–5 mal sind reine „Gehirn-Umprogrammierung“. Danach geht's plötzlich deutlich voran.

2. Das richtige Einrad

Körpergröße	Radgröße	Bemerkung
Kinder (ca. 6–10 J.)	16-18 Zoll	kleiner Sattel, leicht
Jugendliche/Erwachsene bis 1,70 m	20 Zoll	ideal zum Lernen

Wichtig: Sattelhöhe richtig einstellen

Wenn du auf dem Sattel sitzt und das Pedal unten ist, soll dein Bein fast gestreckt, aber noch leicht gebeugt sein.

3. Der sicherste Lernort

- Glatte Fläche, kein Gefälle
- Stabile Wand, Zaun, schmale Gasse oder Geländer an der Seite
- Sportschuhe mit flacher, griffiger Sohle
- Zum Schutz: Kniestützer
- Optionaler Schutz für draußen: Helm, Handgelenk- und Kniestützer (lohnt sich in der Anfangsphase!)

4. Schritt-für-Schritt lernen

Schritt 1: Gleichgewicht im Stand

- Stell dich mit dem Einrad neben eine Wand oder Geländer.
- Setz dich auf den Sattel, beide Füße auf die Pedale.
- Halte dich fest und finde den Punkt, wo das Rad senkrecht steht.
- Schau nach vorn, nicht nach unten!

Ziel ist: 10–20 Sekunden sitzen bleiben, ohne dass das Rad wegrutscht.

Schritt 2: Erste halbe Umdrehungen

- Mit einer Hand an der Wand halten.
- Mit der anderen Hand balancieren.
- Versuche, eine halbe bis ganze Pedalumdrehung zu fahren, dann anhalten.
- Wieder zurückrollen.



Ziel ist: Du kontrollierst das Anhalten – nicht das Einrad dich.

Schritt 3: Kurze Fahrstrecken

- Halte dich anfangs noch leicht fest (Zaun, Wand, Stange).
- Starte mit 1–2 Umdrehungen, dann 3–4 usw.
- Lass die Stütze los, wenn du 3–4 Meter stabil bist.

Tipp: Viele lernen leichter, wenn sie sich von ein bis zwei Helfern links und rechts anfangs leicht halten lassen.

Schritt 4: Frei starten lernen

- Stell das Rad so, dass ein Pedal etwas vor oben (ca. 45°) steht.
- Setz dich auf den Sattel.
- Drück dich mit dem vorderen Fuß kräftig ab und lehne dich leicht nach vorne – der Schwung hält dich in Balance.

Ziel ist: Ohne Hilfe losfahren – das ist der Moment, wo du „es kannst“

5. Wie lange dauert das?

Also: nicht entmutigen lassen!

Der Durchbruch kommt plötzlich – wie ein Schalter im Kopf.

Übungszeit	Übungsaufgabe
1–2 Tage à 30 min	Gleichgewicht, 1–2 m
3–5 Tage	5–10 m fahren, anhalten
1–2 Wochen	sicher fahren, Kurven, Wenden
1 Monat	freies Aufsteigen, rückwärtsfahren anfangen

Tipps von erfahrenen Einradlern

- Blick nach vorne (nicht auf die Füße!)
- Arme weit ausbreiten für Balance
- Immer leicht nach vorne lehnen, sonst kippt das Rad nach hinten weg
- Lieber kurze, häufige Einheiten (15–20 min) als lange Sessions
- Wenn du fällst: Nach vorne abspringen, nie seitlich.

Komme gerne zu uns ins Einrad-Training, dann üben wir gemeinsam! Donnerstags von 16 bis 17 Uhr in der Erlenhalle (seitlicher Sportlereingang). Wir freuen uns auf Dich! Ausfallzeiten auf unserer Homepage (Startseite, ganz unten) bitte beachten!

Eine fast 24-Stunden Einrad-Freizeit mit Übernachtung

Am ersten September-Wochenende war es wieder soweit. Unsere Einrad-Freizeit startete. Dieses Mal mit nur einer kleinen Anzahl von Teilnehmern, aber das hat dem ganzen nicht geschadet. Im Gegenteil, so konnten die Größeren sich noch viel intensiver mit unseren Nachwuchs-Einradlern zusammentreffen, und diese super in schon sichere Fahr-Übungen mit integrieren. Ganz kurzfristig fiel, kurz vor der Freizeit, eine unserer Übungsleiterinnen aus, deshalb musste der geplante große Gruppen-Ausflug abgesagt werden, aber wir fanden andere Beschäftigungsmöglichkeiten. Der angrenzende Limes-Spielplatz bot dafür die erste Station. Dann ging es über Umwege zur Eis-Bar, wo sich alle, von dem anstrengenden Erlensee-Ausflug, erholen durften. Zurück in der Halle gab es erstmal knifflige Aufgaben, die

mit viel Ehrgeiz in Angriff genommen wurden. Akrobatik-Übungen waren immer angesagt, und für den Hunger zwischendurch gab es auch genug Gelegenheiten, diesen zu stillen. Am späten Abend fielen bei einigen sehr schnell die Äuglein zu, wobei andere den ganzen Film mit anschauten und danach noch ganz lange am quatschen waren. Nach einer kurzen Nacht wurde ruckzuck die Halle aufgeräumt und gefrühstückt.

Auf besonderen Wunsch malten wir Geschirr an, wobei im Anschluss die Farbe eingebrannt werden muss. Manche Farben veränderten sich dabei tatsächlich noch etwas. Aber es kamen kleine Kunstwerke zustande. In der Halle wurde noch etwas gespielt und Einrad gefahren, dann war die Freizeit auch schon wieder vorbei. Leider!



Erlenhalle, zum Ärger aller, zu oft fürs Training gesperrt

Die Erlenhalle ist in erster Linie eine stadteigene Halle, die wir, die TSGElter, kostenfrei nutzen dürfen. Aber zum Ärger aller ist diese leider viel zu häufig für unser Training, gesperrt.

Von Januar bis Ende November haben wir, die Einradler, allein schon 20 Ausfälle an Donnerstagen gehabt. Im Dezember kommen sicher noch Ausfallzeiten hinzu, denn Weihnachten steht vor der Tür, und jeder möchte dort noch schnell eine Feier stattfinden lassen. So oft es geht nutzen wir natürlich die Outdoor-Schulsportanlage, was aber bei schlechtem Wetter oder Nässe nicht möglich ist, da die Verletzungsgefahr bei unseren Einradlern auf rutschigem Untergrund (Nässe und Blätter) massiv erhöht wird. Auch ist die Anlage im Zeitraum vom 1. November bis 31. März komplett gesperrt.

Unsere Fahr-Anfänger haben oft das Nachsehen, denn sie benötigen Hilfen zum Festhalten und die TSGE-Leih-Einräder. Draußen passen dazu nicht die Gegebenheiten.

Wir hoffen natürlich, dass sich die Situation mal ändern wird. Unsere bereits alleine Fahrenden haben auch Outdoor viel Spaß beim Training, auch wenn mal die Sonne herunterknallt oder der Wind etwas stärker ist.



Tierischer Besuch beim Einrad-Outdoor-Training



Wir staunten nicht schlecht, als ein Igel auf der Außen-Schulsportanlage unterwegs war. In rasanterem Tempo rann er schnurstracks Richtung Ausgang, als wir Einradler auf dem Platz waren und trainierten. Wir machten ihm die Tür auf, und schon war er weg. So etwas kam bisher noch nie bei uns vor. Aber unser Training wurde fortgeführt und einen Schnapschuss konnten wir auch noch ergattern.

Deutsche Weine – nichts liegt näher
Wein - Winzersekt - Traubenbrand u.v.m.
vom WEINGUT PETH



Durch intensive Weinbergspflege –
Handausdünnen der Trauben, um die Hälfte
des Ertrages reduziert, 75%iger Handlese –
erreichen wir eine selektive Auslese gesunder
Beeren, was den Geschmack und die Güte unserer
Weine ausmacht.

Ihre Verkaufsstelle in Erlensee:
Birgit März
Römerstr. 15
63526 Erlensee
Tel.: 0151 - 23 97 96 17

Starker Start mit „Strong Nation“ in Erlensee!

Am Montag den 29.09.2025 startete im Bürgerhaus „Zum Neuen Löwen“ in Erlensee die Schnupperstunde des neuen Fitnesskurses „Strong Nation“ – und sie war ein voller Erfolg! Zahlreiche Teilnehmerinnen nutzten die Gelegenheit, um dieses besondere Training kennenzulernen, das Kraft, Ausdauer und Motivation perfekt miteinander verbindet.

Unter der Leitung von Kamila wurde 60 Minuten lang geschwitzt, gelacht und trainiert – immer im Rhythmus energiegeladener Musik. Bei „Strong Nation“ ist jede Bewegung auf den Beat abgestimmt, wodurch das Training besonders intensiv und mitreißend wird. Die Mischung aus Kraftübungen, Cardio und Koordination sorgt dafür, dass der ganze Körper gefordert wird – und die Musik hilft dabei, bis zur letzten Minute dranzubleiben.

„Ich liebe es zu sehen, wie die Teilnehmer über sich hinauswachsen. Die Energie, die im Raum entsteht, ist einfach unglaublich!“, erzählt Kamila begeistert nach der ersten Stunde.

Die Stimmung war von Anfang bis Ende voller Energie und Freude, und viele haben sich direkt für die nächsten Termine angemeldet. Das Training bietet nicht nur ein effektives Workout, sondern auch eine tolle Gemeinschaft, in der sich jede und jeder willkommen fühlt.

Der Kurs findet immer montags um 17:00 Uhr im Bürgerhaus „Zum Neuen Löwen“ statt. Egal, ob du Einsteiger bist oder schon sportliche Erfahrung hast – bei „Strong Nation“ zählt vor allem die Motivation und der Spaß an der Bewegung. Komm vorbei, mach mit und spüre die Power von Musik, Bewegung und Gemeinschaft – Strong Nation wartet auf dich!



fitness@tsge.de

GYMWELT

Morning Workout & CIRCL Mobility

Starte voller Energie in den Tag! Schnupperstunde mit Kamila

Gute Stimmung, motivierende Musik und ganz viel Power – so begann der Morgen bei unserer Schnupperstunde „Morning Workout & CIRCL Mobility“ in der Erlenhalle!

Unter der Leitung von Kamila konnten die Teilnehmer erleben, wie gut es tut, den Tag aktiv zu starten.

Im Morning Workout ging es um Kraft, Ausdauer und Spaß an Bewegung – mit einfachen, aber effektiven Übungen für den ganzen Körper.

Danach folgte CIRCL Mobility – ein harmonischer Mix aus Mobilität, Stretching und bewusster Atmung. Perfekt, um Verspannungen zu lösen, die Haltung zu verbessern und neue Energie zu tanken.

Die Stimmung war großartig, die Motivation ansteckend – und das Feedback eindeutig: „So kann jeder Tag beginnen!“

Der Kurs findet immer montags um 8:30 Uhr in der Erlenhalle (kl. Saal) statt.

Wer beim nächsten Mal dabei sein möchte, kann sich jetzt schon anmelden oder einfach vorbeikommen.



Mentale Stärke durch Hapkido

Wie Kampfkunst auch den Kopf trainiert

Die Kampfkunst Hapkido verbindet körperliche Technik mit innerer Haltung – und genau hier entsteht ein großer Mehrwert für Vereinsmitglieder der TSG Erlensee, auch wenn sie nicht dauerhaft auf der Matte stehen. Neben Schlägen, Tritten, Hebeln und Würfen werden bei Hapkido gezielt Konzentration, Reaktionsfähigkeit und mentale Ruhe trainiert.

„Im Training lerne ich nicht nur meinen Körper – ich lerne auch meine Gedanken zu steuern“, sagt Teilnehmer Steven Pohl, der beruflich viel gestresst ist. „Wenn ich Hebel übe und mich auf den Partner fokussiere, schalte ich den Alltag ab.“

Die Trainer der TSG Erlensee / Modern Hapkido setzen bewusst Trainingsabschnitte ein, in denen das Tempo gedrosselt, der Fokus auf Atmung und Technik liegt, und das Miteinander zählt. Das hilft, im Alltag gelassener zu bleiben – und bei Prüfungen oder Wettkämpfen einen klaren Kopf zu behalten.

Ein weiterer Effekt: Hapkido stärkt das Selbstvertrauen. Wer sich auf der Matte mit Technik und Partnerarbeit auseinandersetzt, merkt: „Ich kann etwas leisten, ich kann mich behaupten – und das wirkt auch im Alltag.“

Gerade für Erwachsene, die vielleicht einmal aus dem Sport ausgestiegen sind oder etwas Neues suchen, bietet dieses Training eine spannende Verbindung von Technik und mentalem Training. Es zeigt: Kampfkunst ist nicht nur physisch – sie ist eine Haltung, eine Entscheidung, sich selbst zu verbessern.

Wer neugierig ist, kann das Erwachsenentraining dienstags 19:00–20:30 Uhr oder donnerstags 19:00–20:30 Uhr besuchen.

Probiere es aus – und entdecke, wie Hapkido Körper und Geist gleichermaßen stärkt.



Sporthaus Andreas Wolfstetter e.K.
Römerstrasse 2a • 63785 Obernburg



Hapkido für Kinder und Jugendliche



Warum die Kampfkunst mehr als Sport ist

Die Hapkido-Abteilung der TSG Erlensee öffnet ihre Türen für Kinder und Jugendliche – und zeigt damit, dass Kampfkunst weit mehr ist als nur Tritt- und Wurftechniken. Im Training lernen die jungen Mitglieder nicht nur Bewegungen, sondern Werte: Respekt, Konzentration, Ausdauer und Teamgeist.

Im kindgerechten Training ab 6 Jahren (dienstags und donnerstags 17:00–18:00), vermittelt das Trainerteam spielerisch die ersten Techniken der Kampfkunst.

So berichtet Trainer Daniel Wagner: „Ich sehe oft, wie schüchterne Kinder im Training aufblühen – plötzlich setzen sie sich durch, zeigen Haltung und gewinnen Selbstvertrauen.“

Die Trainingseinheit beginnt mit gemeinsamer Mobilisation, Dehnung und Fallschule – wichtig für sichere Bewegungen auf der Matte. Danach lernen die Kinder einfache Hebel- und Kontrolltechniken im Partnertraining. Partnerarbeit fördert das Miteinander, nicht das Gegeneinander. Eltern berichten oft, dass ihr Kind durch das Hapkido-Training ruhiger und aufmerksamer geworden sei – ein positiver Nebeneffekt, der im Alltag und in der Schule spürbar ist.

Ein wesentliches Ziel ist dabei die Selbstverteidigung ohne Aggression: Kinder lernen rechtzeitig „nein“ zu sagen, sich abzugrenzen und im Ernstfall richtig zu handeln. Dabei bleibt der Spaß- und Bewegungsfaktor hoch. Trainer Daniel ergänzt: „Wir feiern kleine Schritte – das macht sichtbar, wie sich die Kinder entwickeln.“

Für Eltern: Das Training findet in der Kampfsporthalle Wellert der TSG Erlensee statt, eine Probe-Stunde kann nach Rücksprache vereinbart werden. Kinder erlernen so nicht nur Technik, sondern Selbstsicherheit – ein Investment in Körper, Geist und Charakter.

Aktuell haben wir durch die große Beliebtheit von Hapkido eine Warteliste. Wenn du Interesse am Training hast, melde dich gerne beim Abteilungsleiter Daniel Wagner per E-Mail unter hapkido@tsge.de.

Wir freuen uns auf euch!

hapkido@tsge.de

Aktivreisen im Frühjahr 2026



22.02. – 28.02. Wandertage Allgäu € 995,- p.P.*

Wanderreise: Verschneite Gipfel, stille Täler und Allgäuer Alpenpanorama: das idyllische Bad Hindelang bietet die ideale Kulisse für traumhafte Wandertage zu Fuß oder mit dem Pferdeschlitten.

26.04. – 06.05. La Palma € 2.150,- p.P.*

Wanderreise: Unberührte Natur, schwarze Vulkanlandschaften und artenreiche Flora und Fauna machen die »Isla Bonita« zu einem ganz besonderen Wandererlebnis.

27.05. – 31.05. Radeln an der Lippe € 760,- p.P.*

Radreise: Die schönsten Ecken Westfalens bezaubern Sie auf abwechslungsreichen Radtouren zwischen Lippe, Werse und Münsterland.

* Preis im DZ, Fahrt im modernen Reisebus inkl. Bordfrühstück auf der Hinfahrt

Anmeldung unter 06183 2247

oder besuchen Sie uns im Reisebüro: Auf dem Hessel 8, Erlensee

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 9.00 – 13.00 Uhr & 14.30 – 17.00 Uhr, Mittwoch Nachmittag geschlossen

Alle Reisen
entdecken



www.rack.tours 06183 2247

RACKTOURS

In Erlensee büffelt's

Seit der Gründung des ersten TSGE-Männerballetts, den Bembel Büffeln, ist noch kein Jahr vergangen und dennoch können unsere 10 Büffel auf eine ereignisreiche Zeit zurückblicken. Gleich dreimal durfte unsere Herde bereits auftreten und konnte mit erlernter Hüftakrobatik das Publikum verzaubern. Nach einer regnerischen Premiere auf dem allseits beliebten Blütenfest, traten unsere gehörnten Tänzer sowohl beim 10-jährigen Jubiläum der Dancing Devils als auch beim Sommerfest der SPD und AWO auf. Bei allen drei Auftritten ernteten die Männer im besten Alter schallenden Applaus, genauso wie ihr Trainerteam, bestehend aus den 5 wundervollen Damen Jolene, Alicia, Luna, Romy und Marla.

Nun studieren die Büffel ein neues Bühnenprogramm für die kommende Faschingssaison ein, mit einem kreativen Thema. Erste Einblicke in das Trainingsgeschehen zeigen den Kampf der mysteriösen „Men in Black“ gegen eine Horde feiernder Aliens... dieses tänzerisch wertvolle und heroische Dance Battle darf man sich keinesfalls entgehen lassen. Die nächsten großen Auftritte der Büffel finden beim Kappenabend der TSGE am 07.02.2026 und am

Altweiberfasching der KAB in Bruchköbel am 12.02.2026 statt.

Bis dahin suchen unsere gehuften Heuvernichter noch Zuwachs. Wer zwischen 16 und 110 ist und ein wenig Stallgeruch bei den Büffeln schnuppern will ist herzlich eingeladen. Für ein Kaltgetränk nach dem Training, ist selbstverständlich immer gesorgt.



Die Dancing Devils – Tanzen mit Herz, Power und Teamgeist

Die Dancing Devils – das ist mehr als nur eine Showtanzgruppe. Das ist Leidenschaft, Energie und jede Menge Spaß! Die bunt gemischte Truppe aus Mädels zwischen 14 und 20 Jahren und zwei richtig coolen Herren begeistert seit Jahren mit Kreativität, Teamgeist und beeindruckenden Auftritten. Unter der Leitung ihrer zwei engagierten Trainerinnen Moni & Anja, die das Team nun schon seit über zehn Jahren begleiten, haben sich die Dancing Devils zu einem echten Ausitägeschild der TSG Erlensee entwickelt. 2025 war dabei ihr bisher erfolgreichstes Jahr überhaupt – voller Highlights, Emotionen und großartigen Erfolgen.

Das Jahr startet mit der Winterfreizeit im Januar, die für Jugendliche und junge Erwachsene organisiert wurde. Diese Freizeit wurde mitunter von den Mädels der Tanzgruppe geplant und kam so gut an, dass die nächste Fahrt in die wunderschöne Rhön gerade organisiert wird.

Weiter ging es mit zahlreichen Auftritten auf verschiedenen Faschingsveranstaltungen und dem Faschingsumzug in Niederissigheim, bei dem noch einige andere Mitglieder des Vereins mitgelaufen sind.

Auch bei mehreren Turnieren waren sie mit voller Power am Start – und konnten dabei sogar einen dritten Platz in Okarben ertanzen.

Doch damit nicht genug: Bei ihrem großen 10-jährigen Jubiläum im Sommer, bei dem das Bühnenprogramm von den

Tänzerinnen komplett alleine organisiert wurde, zeigten sie erneut, was in ihnen steckt – Leidenschaft, Teamspirit und unendlich viel Lebensfreude.

Fast alle Tänzerinnen sind zusätzlich im Jugendteam aktiv und stecken ihr Herzblut in die Organisation sämtlicher Veranstaltungen des Vereins.

Durch ihren Einsatz und ihre Begeisterung sind in diesem Jahr sogar neue Tanzgruppen entstanden – die „Muddivation“, bestehend aus tanzbegeisterten Mamas, und die „Bembel Büffel“, das humorvolle Männerballett.

Als Trainerinnen der Herren und der Dancing Angels zeigen einige Dancing Devils, dass Tanzen verbindet. Sie schaffen Brücken zwischen Generationen und beweisen immer wieder aufs Neue: Tanzen ist mehr als Bewegung – es ist Lebensfreude, Gemeinschaft und Mut, immer wieder neue Wege zu gehen.

Die Dancing Devils tanzen sich nicht nur durch Choreografien – sie tanzen sich durch den Verein und unsere Herzen. Mit Energie, Spaß, Engagement und unerschöpflicher Kreativität machen sie die TSGE lebendig und zeigen, wie man mit einem Lächeln und einem Schritt nach vorn die Welt ein kleines bisschen schöner macht.

Voller Stolz und mit Tränen in den Augen sage ich als Mama und Tänzerin der Muddivation „Vielen Danke dafür!!!“

Sophia (Sonja Siglinde) Bott ■

Dancing Devils feierten ihr 10-jähriges!

Knapp ein Jahr nach dem 150-jährigen Jubiläum der TSGE feierten die Dancing Devils der TSGE ihr eigenes kleines 10-jähriges Jubiläum.

Wochenlang fieberten die 14 Tänzerinnen und zwei Tänzer dem großen Tag entgegen. Es wurde geprobt, geplant und gebastelt. Auch die anderen Gruppen der neu gegründeten Abteilung Showtanz wurden mitgerissen von dem ganzen Eifer. Am 14.06. war es dann soweit. Im wunderschön geschmückten Saal Zum Neuen Löwen wurden die Tischreihen im Stil vergangener Showtänze von Stephanie Trin phantasievoll dekoriert. Luna Fabry und Alicia Trin waren für das Programm verantwortlich und haben ihre Aufgabe bestens gemeistert.

Nach dem Einzug des Moderators Marcel Pohl und den Fahnenträgern, hielten der Bürgermeister Stefan Erb und der 1. Vorsitzende der TSGE, Andreas Lindner, eine kleine Rede. Anschließend starteten die Devils mit ihrem Eröffnungstanz in das spektakuläre Showprogramm.

Danach zeigte die jüngste Gruppe, die Dancing Diamonds (6-10 Jahre), ihr Können zu den Beats von Jennifer Lopez „On the floor“. Sie werden trainiert von Melanie Kieffer.

Es folgten die „Dancing Angels“ (10-15 Jahre). Sie begeisterten das Publikum mit einem Medley aus neuen und alten Tänzen. Die Trainerinnen sind Romy und Anja Fabry. Dann präsentierten die Dancing Devils ihre 1. Zeitreise. Sie tanzten Ausschnitte aus ihren ersten fünf Tänzen. Die Themen waren Schule, Dance-Battle, Halloween, Dschungel und Märchen.

Nach einer kurzen Pause begann das Programm mit der zweiten Zeitreise. Teile aus Piratentanz, Mayas, Aladdin und The Greatest Show wurden getanzt.

Eine Preisverleihung durfte natürlich auch nicht fehlen. Mit viel Humor wurde diese von Sophia Bott und Stephanie Trin moderiert, die den goldenen Devil verliehen.

Gleich nach der Preisverleihung gab es eine Weltpremiere. Einige der Mütter der Aktiven gründeten kurzerhand die Gruppe „Muddivation“ und studierten einen alten Tanz der Devils ein. Zu den Klängen von ABBA brachten sie den Saal zum Toben. Dann stand ein weiteres Highlight auf dem Programm – das neu gegründete Männerballett, die „Bembel Büffel“. Die Jungs rockten ordentlich die Bühne! Trainiert werden sie von fünf jungen Damen der Dancing Devils, nämlich Marla Müller, Alicia Trin, Jolene Oschütz und Romy und Luna Fabry. Aber auch die Abteilung „Einrad“ wurde mit ihren Freestyle Kids zum Jubiläum eingeladen aufzutreten. Danke dafür.

Der letzte Programmpunkt und krönender Abschluss war unser Tanz der Saison 24/25 „Holla die Waldelfe – der König ist krank“.

Mit diesem Tanz erreichten wir den dritten Platz beim Showtanztturnier in Okarben. Tosender Applaus und Zugabenrufe kamen vom Publikum.

Zum Abschluss bedankten sich Luna und Alicia noch bei allen Aktiven, Helfern, egal ob vor oder hinter den Kulissen und natürlich bei ihren Trainerinnen Monika Wittlich und Anja Fabry die gemeinsam mit Marcel durch das Programm führten.

Es war ein sehr schöner Abend mit vielen Highlights und trotz extrem hohen Temperaturen haben alle durchgehalten und ihr Bestes gegeben.



Saison 2025/26

Aber auch die Saison 2025/26 wird spannend. Die ersten Buchungsanfragen kamen und die Termine für die Turniere stehen auch schon fest.

Mit viel Kreativität und Liebe zum Detail werden schon fleißig neue Choreos einstudiert, Kostüme entworfen, Musik gesucht und geschnitten, Akrobatik geübt, gebastelt und geschniedert und kleine Krisen überwunden.

Ein wenig wollen wir verraten: Mond + Schulklassen besuchen oft diesen Ort + Mittelalter + Schwert + Heldenatum

Wer weiß es?



Bembel Büffel



Dancing Diamonds



Dancing Angels



Dancing Devils

Showtanzgruppe „Muddivation“ stellt sich vor

Was als spontane Idee begann, hat sich zu einer festen Größe entwickelt: Einige Mütter der Dancing Devils wollten nur zur Jubiläumsfeier der Devils einen eigenen Auftritt auf die Beine stellen. In kurzer Zeit studierten sie einen früheren Tanz der Mädchen ein, und hatten dabei so viel Spaß, dass klar war: Das machen wir weiter!

Nach dem gelungenen Auftritt folgten zahlreiche Anfragen anderer Mütter, die ebenfalls mitmachen wollten. Heute besteht Muddivation aus 17 Tänzerinnen, die jeden Montag von 19:00 bis 20:30 Uhr gemeinsam trainieren.

Bei uns steht nicht die sportliche Höchstleistung im Vordergrund, sondern Spaß, Geselligkeit und ein bisschen Auszeit vom Alltag. Jede darf so sein, wie sie ist.

Hauptsache, mit Freude dabei!

Wer Lust hat, Teil unserer Gruppe zu werden, ist herzlich willkommen.

Kontakt: showtanz@tsge.de



Auftritt der Dancing Angels im Haus Rosengarten

Die Pflegeleitung vom Haus Rosengarten, Jessica Mangold, hat die Dancing Angels zum jährlichen Sommerfest eingeladen. Auf der Terrasse im Garten präsentierten die Mädchen ein Medley aus ihrem alten und neuen Tanz.

Die Bewohner und Angehörige freuten sich sehr über den tollen Auftritt und belohnten die Dancing Angels mit viel Applaus. Danach gab's noch Eis für alle. Es ist uns immer eine Freude im Haus Rosengarten aufzutreten, weil sie uns sehr oft ihre „Marktstube“ für Training und Auftrittsvorbereitungen zur Verfügung stellen.

Danke dafür!



Little Dancing Devils werden zu Dancing Angels.

Weil die rund 20 Mädchen der Tanzgruppe nicht mehr so „klein“ sind, haben sie sich einen neuen Namen gewünscht. So wurden aus den „Little Dancing Devils“ die „Dancing Angels“.

Saison 2025/26

Auch bei den Dancing Angels steht ein neues Thema an. Diesmal geht es um ein verzaubertes Brettspiel. Seid gespannt!
Anfragen für einen Auftritt oder ein Schnuppertraining unter showtanz@tsge.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9:30 – 12:30 Uhr
15:00 – 18:00 Uhr

Samstag 10:00 – 13:00 Uhr

Mi. nachmittag geschlossen

Bahnhofstr. 45
63517 Rodenbach

Tel.: 0173 858 77 13
www.spielkiste-rodenbach.de
secondhand@spielkiste-rodenbach.de



Ein aufregendes Jahr – voller Freude und Zusammenhalt

Was im Oktober 2024 als neugegründete Kindertanzgruppe begann, hat sich mittlerweile zu einer festen Größe in unserem Verein entwickelt. Mit viel Energie, Spaß und Teamgeist treffen sich die Mädchen regelmäßig zum Training, um neue Choreografien einzustudieren, an Beweglichkeit zu arbeiten und gemeinsam die Freude am Tanzen zu entdecken.

Inzwischen haben die Dancing Diamonds mehrere Auftritte erfolgreich gemeistert – sei es beim Kinderfasching, Jubiläumsfeier der Dancing Devils oder auf dem KEKS-Fest des Hanauer Bürgerfestes. Dabei konnten die Mädchen nicht nur zeigen, was sie gelernt haben, sondern auch jede Men-

ge Applaus und Anerkennung ernten. Nicht zu vergessen, mit einem tollen Erfolgserlebnis und einer Extra-Portion Selbstbewusstsein von der Bühne zu gehen.

Besonders schön ist zu sehen, wie die Gruppe in dieser Zeit zusammengewachsen ist, aus Tanzpartnerinnen wurden Freunde. Die Entwicklung, die die Kinder sowohl tänzerisch als auch Miteinander gemacht haben, ist bemerkenswert. Ein großes Dankeschön gilt auch den engagierten Eltern, die die Gruppe mit viel Herzblut und Kreativität unterstützen. Ich freue mich auf weitere kreative und rhythmische Jahre mit den Dancing Diamonds.

Melanie Kieffer ■



Die TSGE Mispelchen Garde stellt sich vor

In der TSGE Showtanz Abteilung hat sich in diesem Jahr einiges getan: Seit Mai trainiert unter der Leitung von Jolene Oschütz eine neue Gardeformation, die mit viel Leidenschaft und Teamgeist an den Start geht. Sechs Tänzerinnen gehören aktuell zur Gruppe, alle mit dem gemeinsamen Ziel, das Publikum bei den kommenden Faschingsveranstaltungen mit ihrem Tanz zu begeistern.

Im Training wird nicht nur geschwitzt, sondern auch viel gelacht. Die Gruppe versteht sich bereits jetzt als eingeschworenes Team, das gemeinsam wächst und offen für neue Gesichter ist.

Die TSGE Mispelchen Garde sucht Verstärkung!

Gesucht werden tanzbegeisterte junge Frauen ab 15 Jahren, die Spaß an Bewegung, Musik und Auftritten haben – egal ob mit Tanzerfahrung oder als neugierige Anfängerinnen.

Wer Lust hat, an Fasching auf einer Bühne zu stehen und Teil eines lustigen und motivierten Teams zu werden, ist herzlich eingeladen, **samstags von 13:30 bis 15:00 Uhr** in der Ballsporthalle beim Training vorbeizuschauen.

Tanzfieber trifft Eleganz: Entdeckt den Slow-Discofox

Liebe Tanzbegeisterte,

Ihr kennt den klassischen Discofox von jeder Party – schnell, schwungvoll und ein echter Allrounder. Aber habt ihr schon einmal die elegante, gefühlvolle Variante erlebt? Wir laden euch ein, den Slow-Discofox für euch zu entdecken: ein Tanz, der weniger auf Tempo, sondern viel mehr auf Fluss, Eleganz und Musikgefühl setzt.

Slow-Discofox: Träumen mit den Füßen

Der Slow-Discofox ist die perfekte Weiterentwicklung des Discofox. Er wird zu deutlich langsamerer Musik getanzt, meist zu gefühlvollen Pop- und R&B-Titeln.

Was macht ihn so besonders?

- **Ruhe statt Hektik:** Das langsamere Tempo erlaubt es, die Figuren präziser, ausladender und vor allem viel entspannter zu tanzen. Kein Stress, nur pure Freude an der Bewegung!
- **Neue Figuren-Welt:** Durch das langsamere Tempo erhalten die bekannten Drehungen und Wickelfiguren eine ganz neue Ästhetik. Zusätzlich bieten die typischen Breaks in der Musik viel Raum für Kreativität und leidenschaftliche Akzente.
- **Für alle Levels:** Egal, ob ihr schon Discofox-Erfahrung habt oder gerade erst die ersten Schritte wagt – der Slow-Discofox ist leicht zugänglich und bietet gleichzeitig unendliche Möglichkeiten zur Verfeinerung.

Eure Einladung zum

Tanz

Unsere Slow-Discofox-Tanzabende in der Erlenhalle sind der perfekte Rahmen, um diesen wunderbaren Tanz zu erleben. Die große Parkettfläche lädt dazu ein, richtig in Fahrt zu kommen.

- **Wann?** Jeden Freitagabend (etwaige Ausfalltermine finden sich auf unserer Website www.tsge.de)
- **18:00 – 18:30 Uhr:** Startet mit einer kleinen Schrittfolge zum Reinkommen. Wir zeigen euch in lockerer Atmosphäre eine neue Sequenz zum Auffrischen eurer Kenntnisse. (Achtung: Grundkenntnisse sind hier von Vorteil!)
- **18:30 – 21:30 Uhr:** Freies Tanzen! Genießt die Musik und lasst euch treiben.



Macht mit! Schnappt euch euren Partner (oder fragt nach, falls ihr noch sucht) und kommt vorbei! Eigene Getränke können mitgebracht werden und Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Wir freuen uns darauf, euch auf der Tanzfläche zu sehen und gemeinsam in den Rhythmus einzutauchen!

Zum ersten Mal „Ladystyle“ Workshop



Am 26. Juli 2025 trafen sich ganz viele Damen, die mehr über Ausstrahlung der Weiblichkeit in Körperbewegung und Armhaltung beim Tanzen erfahren und erlernen wollten. Die Stunden mit Dajana, Deutsche Meisterin im Discoball und Discofox-Turnertänzerin, vergingen wie im Flug. Umso mehr freuten sich alle schon auf eine Fortsetzung, diesmal geplant mit dem Tanzpartner zusammen, damit das bereits erlernte auch erfolgreich umgesetzt werden konnte. Die Energie, der Enthusiasmus und die tolle Stimmung jeder einzelnen Lady, haben die Zeit zu etwas ganz Besonderem gemacht!

Treffend war die Aussage, unserer Organisatorin Susanne, die für einen reibungslosen und entspannten „Ladystyle“ Workshop sorgte:

„Lasst uns die Tanzfläche zum Strahlen bringen!“



Gemeinsames Treffen der TSGE Tänzer

Nicht nur auf der Tanzfläche verstehen sich unsere Tänzer super, sondern auch privat, z.B. beim gemeinsamen Sommeressen. Der Einladung folgten viele unserer Tänzer. Wir trafen uns diesmal, am 23.07.2025, in der Pizzeria am Bärensee.

Tolle Atmosphäre und leckeres Essen, was braucht man mehr. Es wurde viel

gequatscht und der Sonnenuntergang machte uns darauf aufmerksam, wie spät es schon geworden war. Die Zeit verfliegt, in toller Gesellschaft, einfach viel zu schnell.

Als Abschluss hat uns nur noch das Tanzen gefehlt, aber das wurde beim nächsten Übungsabend natürlich nachgeholt.



Discofox and More – Ein voller Erfolg!



Am 18. Oktober 2025 verwandelte sich die Erlenhalle in Erlensee in eine pulsierende Tanzfläche voller Energie, Musik und Lebensfreude!

Mit über 200 begeisterten Gästen war die Veranstaltung

ein echtes Highlight im Vereinsleben der TSG Erlensee. Von klassischen Discofox-Rhythmen bis hin zu modernen Beats – die tolle Musik sorgte für durchgehende Bewegung und strahlende Gesichter.

Ob Anfänger oder Tanzprofi – alle hatten riesigen Spaß und genossen die mitreißende Atmosphäre. Die Tanzfläche war nie leer, die Stimmung ausgelassen und die Begeisterung spürbar. Ein Abend, der zeigt: Tanzen verbindet – und macht glücklich!

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste „Discofox and More“ Party – denn nach diesem Erfolg ist klar: Das muss wiederholt werden!

Zum Schluss möchten wir uns noch ganz herzlich bei den TSGE Boxern bedanken, die uns tatkräftig beim Aufbau und Dekorieren unterstützt haben.

Euer Tanz-Team der TSGE ■

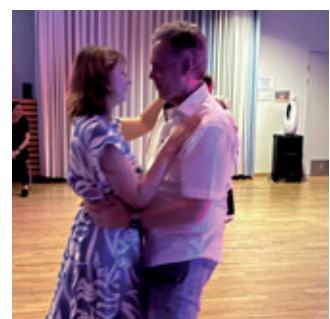
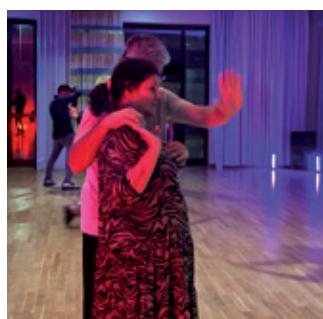
Vom Ladystyle auf die Tanzfläche!

Und dann war der Tag endlich da, Freitag, 10. Oktober, und die Erlenhalle bebte!

Wir hatten zum Paartanz-Workshop „Vom Ladystyle auf die Tanzfläche!“ geladen, und die Resonanz war überwältigend. 13 begeisterte Tanzpaare folgten der Einladung, um unter der Leitung von Dajana und ihrem Partner Tilo das im „Ladystyle“ Gelernte gemeinsam auf die Tanzfläche zu bringen. Und was sollen wir sagen? Es war ein Abend voller Höhepunkte! Dajana und Tilo zeigten sich als ein unschlagbares Team: authentisch, mitreißend und voller toller Beispiele und Figuren, die sich wunderbar umsetzen ließen. Die Stimmung war einfach unbeschreiblich gut! Selbst Dajana staunte und bemerkte schmunzelnd, dass sie noch nie so viele lachende Männer in einem Workshop erlebt habe. Von Anfang bis Ende war die Begeisterung der Teilnehmer greifbar.

Leider ging die Zeit, auch hier, viel zu schnell vorbei. Selbst als wir die Halle pünktlich um 21:45 Uhr räumen mussten, wollten die Paare kaum gehen – die Tanzlust war einfach zu groß! Noch im Vorraum wurde gelacht und geschwärmt,

ein klares Zeichen dafür, wie gut der Workshop ankam. Wir danken allen Teilnehmern für diesen unvergesslichen Abend und natürlich ein riesiges Dankeschön an Dajana und Tilo, die mit ihrer Professionalität und Leidenschaft diesen Erfolg erst möglich gemacht haben. Solche Erlebnisse machen Lust auf mehr! Werdet Teil unserer lebendigen Tanzsparte und erlebt selbst, wie viel Freude Bewegung und Gemeinschaft machen können. Haltet Ausschau nach unseren nächsten Terminen – wir freuen uns auf euch!



Erlensees goldene Tischtennis-Generation



Die letzten Jahre in unserer kleinen Schulturnhalle sind durch und durch von Erfolg geprägt gewesen. Seit nun drei Jahren spielt unsere 1. Mannschaft in der Bezirksoberliga, der höchsten Liga, in der Erlensee je gespielt hat. Grund dafür waren Ausnahmespieler wie Ka-Fei Wong, Dino Cocchiararo und Andre Pohl, die den Tischtennissport in Erlensee für Jahrzehnte prägten. Doch auch an diesen Ausnahmetalenten gingen die Jahre nicht spurlos vorbei und die Leis-

tungslimits der alten Garde schienen erreicht. Zur Saison 25/26 entschied sich der Verein somit die 1. Mannschaft entscheidend zu verjüngen. Andreas Pusch bleibt die einzige Konstante und geht als erfahrener Mannschaftsführer voran. Daneben verpflichteten wir Devin Burkhard für unsere erste Mannschaft, der mit einem Alter von 25 Jahren im vorderen Paarkreuz spielt. Das hintere Paarkreuz besteht aus Leon Haas (21 Jahre) und Kenny Wong (17 Jahre), die ersten unserer goldenen Generation, die es in die erste Mannschaft geschafft haben. Ein solch junges Team, in einer solch kompetitiven Liga stellt selbstverständlich ein großes Risiko da. Vor der Runde wurde die erste Mannschaft sogar als Abstiegskandidat gesehen. Der Saisonstart zeigt jedoch, dass manche Risiken es wert sind eingegangen zu werden. Vier der ersten fünf Spiele konnte man gewinnen und Leon und Kenny brillierten. Mit Bilanzen von 9:1 und 6:4 hatten sie einen riesigen Anteil am Erfolg. Genauso wie Devin Burkhard, unserem Edeltransfer, erreichten alle Höchstwerte in ihrer TTR-Rangliste.

Aktuell (Stand 28.10.2025) stehen wir auf dem 1. Platz der Bezirksoberliga. Wir sind unheimlich stolz auf unsere Eigen gewächse und freuen uns schon auf den Rest der Saison. Vor allem weil unsere goldene Generation nicht mit Leon und Kenny endet. In allen sechs anderen Mannschaften warten junge und aufregende Spieler auf ihre Gelegenheit, die Tischtenniswelt von Erlensee zu erobern.

WE WANT YOU!

Es ist nie zu spät mit einer neuen Sportart anzufangen und wir brauchen dich! Tischtennis ist eine der inklusivsten Sportarten, die es gibt. Gerade unsere Damenmannschaft hofft auf Verstärkung, egal welchen Alters. Ob du schon einmal einen Schläger in der Hand gehabt hast, oder ob du blutige Anfängerin bist, wir suchen dein Talent für unsere Damen. Komm Dienstag und Donnerstag um 19:30 Uhr in die kleine Schulsporthalle und wir zeigen dir die schnellste Rückschlagsportart der Welt. Wir bieten einen einzigartigen Zusammenhalt, eine anfängerfreundliche Trainingsatmosphäre und sportliche Perspektiven für Hobby- und Leistungsspielerinnen.



Erlensees Diamantenschmiede



Alan Sarko und Omar Habibi erzielten bei den Kreismeisterschaften im Jugend 13 Doppel den 1. Platz und Alan konnte sich zusätzlich im Einzelwettbewerb den 1. Platz ergattern.

Schon seit einigen Jahren ist die TSG Erlensee für ihre herausragende Jugendarbeit im Main-Kinzig-Kreis bekannt. In der aktuellen Saison haben wir allerdings noch eine Schippe drauflegen können und konnten einzigartige Talente in hohen Ligen an den Start bringen. Unser Prunkstück ist aktuell unsere J15, welche in der J19 Bezirksklasse antritt. Usman Habibi, Alan Sarko, Jack Hellmeister und Omar Habibi sind deutlich jünger als ihre Gegenspieler, dafür aber umso besser. Seit kurzer Zeit werden sie von Volker Hein trainiert und sind zu einer eingewachsenen Truppe geworden, die noch viele Erfolge nach Erlensee holen wird. Ohne Übertreibung ist es durchaus möglich, dass wir hier eine Generation von Spielern haben, die potentiell alle in die erste Herrenmannschaft kommen könnten und ganz Hessen auf den Kopf stellen können.

Auch im Breitensport entwickelt sich die Abteilung prächtig. Trainings mit 25-30 Kindern und bis zu 5 aktiven Trainern sind keine Seltenheit mehr und aktuell macht es einen riesigen Spaß am Jugendtraining teilzunehmen. Ins-

gesamt stellen wir vier Jugendmannschaften, die alle bereits Erfolge in ihren Spielklassen vorzeigen konnten. Besonders interessant ist dabei die J11, unsere kleinsten. Silas Pohl und Aida Bajric zeigen vielversprechendes Talent und könnten die nächsten Diamanten sein, die unsere hauseigene Schmiede hervorbringt.



Aida Bajric, Yasna Habibi und Silas Pohl mit ihrer „Ausbeute“ von den Kreismeisterschaften.

Wir sind gerne für Euch da !

In unserem Verein trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Ihr einmal fachlichen Rat braucht, sind wir gern für Euch da!



Nikolaus Hünten

Generalvertretung der Allianz
Gelnhäuser Str.9
63571 Gelnhausen - Hailer
nikolaus.huenten@allianz.de
www.allianz-huenten.com

Tel. 0 60 51.55 16
Fax 0 60 51.82 87 82



Besuchen Sie
unsere Homepage!



Bewegen mit Spaß – Spielen ab 7 Jahre unter freiem Himmel

Wenn die Erlenhalle Pause macht

„Die Halle ist belegt!“ – ein Satz, der bei Trainern für leichtes Stirnrunzeln sorgt. Aber keine Sorge: Unsere kleinen Flöhe lassen sich davon nicht bremsen. Wenn die Erlenhalle dicht ist, wird der Spielplatz zur Bühne, der Rasen zur Turnmatte und die Rutsche zum Hochleistungssportgerät!

Training mit Sonne und Vogelgezwitscher

Statt Hallenluft gibt's frische Brise und Sonnenstrahlen. Die Kinder stürmen den Spielplatz wie Olympioniken – mit einem Mix aus Neugier, Energie und einem Hauch Chaos. Die Schaukel wird zur Balance-Challenge, das Klettergerüst zur Ninja-Station und der Sandkasten... na ja, zur Sandburg-Baustelle mit akrobatischem Anspruch.

Kreative Übungen im Grünen

Unsere Trainerin zaubert aus jedem Outdoor-Element ein Trainingsgerät:

- „**Sitz Hase Lauf Hase**“ auf der Wiese – Ausdauertraining mit Lachgarantie.



■ „**Rutsch-Rallye**“ – Wer schafft es am schnellsten, rückwärts die Rutsche runter?

■ „**Balancier-Battle**“ auf der Wippe – Konzentration trifft Spaß.

■ „**Kommando Klettermaxe**“ – Koordination und Mut am Kletterturm.

Lachen ist Pflicht!

Was wäre die Stunde ohne Quatsch? Wenn ein Kind beim Hampelmann plötzlich in den „Flamingo-Modus“ wechselt oder die Trainerin beim Hüpfen ihre Sonnenbrille verliert, ist die Stimmung perfekt. Hier wird nicht nur der Körper trainiert – auch die Lachmuskeln bekommen ihr Workout.

Fazit: Draußen ist das neue Drinnen

Ob Halle oder Himmel – unsere Kinderspielstunde lebt von Bewegung, Spaß und Gemeinschaft. Und wenn die Erlenhalle mal Pause macht, zeigt sich: Die besten Abenteuer beginnen oft dort, wo man sie nicht geplant hat.

Aber auch in der Halle haben wir eine Menge Spaß, sei es mal mit unseren älteren, noch sehr sportlichen, Damen zusammen, oder bei kniffligen Aufgaben, die in der Gruppe besser zu bewältigen sind, als alleine.

Wer Lust hat kommt dienstags von 15 bis 16 Uhr zu Conny in die Erlenhalle, oder aber nach draußen, auf den Limes-Spielplatz, oder der Outdoor-Schulsportanlage.

Ausfallzeiten und Sportstättenwechsel werden auf unserer Homepage-Startseite, ganz unten, angezeigt.



Aus dem Kinderturnen

„Da fangen alle mal als kleine Leute an“, so sang das schon einer der bekanntesten Kinderliederschreiber und so ist es auch in der TSGE.

Im Eltern-Kind-Turnen startet ganz oft das Vereinsleben.

Dort turnen Eltern mit ihren Kindern durch die Halle, sobald sie laufen können, zu verschiedensten Themen, angeleitet durch unsere Übungsleiter. Absolut faszinierend ist es, dass man den Fortschritt der Kinder in Bewegung, Sicherheit und Mut fast wöchentlich beobachten kann und dieser sich im Alltag, in ihrer Selbstständigkeit zeigt. In der Bewegung lernt sich eben am leichtesten – so einfach und effektiv.

Im Alter 4-6 Jahren können sich die Kinder dann allein – ohne ihre Eltern – ins Kinderturnen wagen, ein wichtiger Schritt zur Autonomie. Selbstständigkeit wird so gefördert, soziale Kompetenz aufgebaut, Resilienz entwickelt und die Kinder verändern und gestalten das Kinderturnen mit, was sie wachsen lässt. Bewegungs- und Mitmachspiele, kooperative und Wettkampfspiele werden hier ausprobiert – gar nicht so leicht die Regeln alle so umzusetzen, aber im Kinderturnen genau der richtige Ort, um dies auszuprobieren, damit später in anderen Sportarten das Verstehen und Einhalten der Spielregeln funktionieren kann.

Unsere Kinderturngruppen haben verschiedene Schwerpunkte – von phantasiegeleitet-creativ über spiel- und fitnessorientiert bis turnerisch-motiviert, daher ist es bei Anmeldung der Kinder durchaus wichtig, die richtige Förderrichtung anbieten zu können.

Leider ist es auch so, dass unsere Kapazitäten nahezu erschöpft sind, was Plätze betrifft – deshalb bei Interesse bitte einfach anschreiben und nachfragen, ob es Turnmöglichkeiten gibt.

Für die nächste Altersgruppe ab etwa 6 Jahre haben sich verschiedene Richtungen entwickelt.

Da gibt es die Spiel- und Bewegungsgruppe am Dienstag, die klassischen Turngruppen am Freitag, das Leistungsturnen am Dienstag und Donnerstag und den SportMix am Samstag.

Unser neustes Projekt, der SportMix, hat sich aus der Idee entwickelt, eine Lücke zwischen Kinderturnen und den weiteren Sportangeboten des Vereins zu schließen, daher auch der Name. Hier werden wöchentlich ganz verschiedene Sportarten spielerisch und schön schräg ausprobiert, ob Balltraining, Biathlon oder Parcours, Kraft und Ausdauer, Gruppendynamik und viele Sportspiele.

Auf Instagram „turnen.erlensee“ ist ein kleiner Einblick ins Kinderturnen möglich, aber vor Ort mitzuturnen ist definitiv am schönsten, deshalb bei Interesse gerne eine E-Mail an turnen@tsge.de senden, aber auch bei Fragen. Da wir ehrenamtlich die E-Mail Adresse bearbeiten, bitte um Nachsicht, wenn wir uns mal nicht sofort zurückmelden. Wir bemühen uns wirklich, alle Anfragen zeitnah zu beantworten, damit wir alle unsere Kinder im Turnen bewegen können.

Martina Pohl ■



Rückblick TSGE Tennisabteilung 2025

Die Tennisabteilung der TSGE blickt auf eine sehr erfolgreiche Tennissaison 2025 zurück. 20 Teams (Jugend, Damen und Herren) waren in der Medenrunde angetreten, erstmalig gingen auch Zweier-Teams an den Start. Unsere Herren 40 konnte sich die Meisterschaft sichern, weitere 5 Mannschaften holten sich die Vizemeisterschaft.

Neben der Medenrunde fand eine hervorragend organisierte Vereinsmeisterschaft statt, die auch in der Ferienzeit viele Zuschauer zu spannenden und fairen Spielen auf die Anlage lockte. In 12 Wettbewerben wurden für unterschiedliche Altersklassen Meister im Einzel, Doppel und Mixed für Jugend, Damen und Herren ermittelt.

Eigene Veranstaltungen, wie das WRAP-Tennisturnier oder der Familien-Cup, sorgten ebenfalls für viel Spaß auf unserer schönen Tennisanlage.

Im Abteilungsvorstand gab es einen Wechsel. Im Juli wurde ein 11-köpfiges Team gewählt, das mit neuen Ideen und frischer Energie den Tennissport in unserem Verein noch attraktiver machen will. Ein erstes Event war „Meet & Match“, ein neues Format für ungezwungenes gemeinsames Tennis spielen aller Alters- und Leistungsstufen sowie anschließendem gemütlichen Zusammensein. Im kommenden Jahr wird dies regelmäßig stattfinden.

Neben dem Sport gab es natürlich auch gesellschaftliche Highlights. U.a. fand eine sehr gut besuchte Saisonabschlussparty mit VM-Siegerehrung statt und in Planung ist bereits Miros Hexenkessel für den Herbst sowie das bewährte Schnauzturnier.



Das neu gewählte Vorstandsteam der Tennisabteilung



Die Herren 40 wurden Meister in der Kreisliga A und sicherten sich damit den Aufstieg.

Saisonabschlussfeier mit Siegerehrung

Am 20. September feierte die Tennisabteilung der TSGE ihren Saisonabschluss. Im festlichen Rahmen fand auch die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften statt. Viele Mitglieder nutzten die Gelegenheit, bei bestem Spätsommerwetter zusammenzukommen und den letzten sonnigen Tag der Saison in geselliger Runde zu genießen. Besonders schön war, dass alle Altersklassen vertreten waren – von den

Jüngsten bis zu den erfahrenen Spielerinnen und Spielern. Für das leibliche Wohl sorgte die Vereinsgaststätte Aquarius, die die Gäste mit hessischen Schmankerln verwöhnte. Ein Dankeschön an Hermann Immobilien, die einen Teil der Preise für die Siegerinnen und Sieger zur Verfügung gestellt haben. So wurde die Feier zu einem gelungenen Abschluss einer sportlich erfolgreichen Tennissaison.



Damen 1 starten erfolgreich in die neue Runde

Ein gelungener Start in die neue Spielzeit sorgt für gute Stimmung bei den Damen 1 der TSG Erlensee: Nach den ersten vier Begegnungen steht das Team mit drei Siegen und einer knappen Niederlage auf einem starken 3. Tabellenplatz. Eine Platzierung, die zeigt, dass sich die intensive Vorbereitung und der Trainingsfleiß in der Sommerpause ausgezahlt haben.

Von Beginn an präsentierten sich die Damen konzentriert, spielfreudig und mit großem Teamgeist. Besonders während des ersten Heimspieltages überzeugte das Team mit druckvollen Aufschlägen und einer stabilen Annahme – eine Basis, auf der sich aufbauen lässt. Doch trotz des positiven Saisonstarts ist allen klar: Noch ist viel Luft nach oben. In einigen Spielsituationen fehlt es noch an Konstanz und Abstimmung, und gerade in engen Satzphasen wollen die Damen künftig noch kühler und cleverer agieren.

„Wir sind mit dem Start sehr zufrieden, wissen aber auch, woran wir arbeiten müssen“, fasst Trainer Sebastian Bubl die ersten Wochen zusammen. Genau daran wird nun im Training gefeilt – mit dem Ziel, die gute Ausgangsposition zu festigen und weiter Punkte zu sammeln.

Der Teamzusammenhalt, die positive Stimmung und die gemeinsame Freude am Spiel sind nach wie vor die größten Stärken der Mannschaft. Wenn Einsatz und Entwicklung weiter stimmen, darf man gespannt sein, wohin der Weg in dieser Saison noch führt. Die Mannschaft freut sich schon auf die anstehenden Heimspiele mit tatkräftiger Unterstützung von den Rängen – und natürlich auf das legendäre Kuchenbuffet mit Kaffee auf Spendenbasis.



Mit dem vollen Mannschaftskader (plus Verstärkung durch die Damen 2) traten die Damen beim Tabellenführer TS Bischofsheim an. Das Spiel ging leider 1:3 verloren.

Also, liebe Fans: Kalender zücken und anfeuern kommen!

Die nächsten Heimspieltage der Damen 1 finden am 24.01.2026 und 07.03.2026 in der Ballsporthalle Erlensee statt. Spielbeginn ist jeweils um 15 Uhr.

Abseits des Feldes blicken die Damen mit Vorfreude auf die bevorstehende Weihnachtsfeier – das traditionelle Highlight der Saison mit leckerem Essen, Wichtelrunde und jeder Menge Spaß.

Und last but not least: Im September erblickte das nächste Nachwuchstalent das Licht der Welt: Elia Rauch, wir freuen uns, dass du da bist und bald mit deinen Spielkameraden durch die Halle tobst.

Viola Müller ■

Trainer/-in / Coach gesucht

Für unsere Damen- und weiblichen Jugendmannschaften im Volleyball suchen wir eine engagierte Trainerin bzw. einen engagierten Trainer sowie einen Coach zur Unterstützung an den Spieltagen – gerne auch in Personalunion.

Derzeit haben wir 2 Damenmannschaften und 2 weibliche Jugendmannschaften. Darüber hinaus verfügen wir über ein großes Potenzial an jüngeren Spielerinnen, die perspektivisch in die bestehenden Damenmannschaften integriert werden sollen.

Als Coach unterstützt du uns an den Spielwochenenden direkt von der Bank aus und trägst aktiv zum Erfolg und zur Motivation des Teams bei. Selbst wenn du erste Erfahrungen im Trainerbereich sammeln möchtest, bist du herzlich willkommen. Interessenten melden sich bitte beim Abteilungsleiter der Abteilung Volleyball der TSG Erlensee:

Karlheinz Dickhaut: 06183 – 75317 oder per Mail unter volleyball@tsge.de

Freizeitvolleyball

Bewegung, Teamgeist, Spaß – das macht das Spiel der Hobby-Volleyballer und Volleyballerinnen der TSG Erlensee aus – aber kein Leistungsdruck durch Punktspiele.

Einmal wöchentlich zwei Stunden spielen: Männer und Frauen, fit gebliebene Ältere wie auch Jugendliche, Männer sowie Spieler und Spielerinnen mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen. Am Anfang ein wenig Technik üben und dann mit Ehrgeiz Satz um Satz spielen.

Hobby-Mix-Volleyball am Dienstag: 20:00 – 22:00 Uhr in der Sporthalle der Georg-Büchner-Gesamtschule, Konrad-Adenauer-Str. 35, 63526 Erlensee

Bitte vorher die Website

<https://xoyondo.com/dp/EWD9GmqylzZopKo>

aufrufen und nachsehen, wie viel Teilnehmer eingetragen sind (max. 14 Teilnehmer).

Ab 8 Teilnehmern findet das Training statt.

Wir gratulieren

Januar 2026			Februar 2026			März 2026		
Paul Heinelt	01.01.	73	Karin Kaufmann	03.02.	77	Elmar Keller	01.03.	88
Elfriede Haus	03.01.	87	Ilse Meintzschel	03.02.	74	Horst Kröll	02.03.	81
Brigitte Wagner	03.01.	83	Claudia Schendzielorz	07.02.	60	Brigitte Lindner	04.03.	79
Wolfgang Boldt	04.01.	78	Holger Goncz	09.02.	81	Traude Fischer	05.03.	79
Marlies Düring	05.01.	81	Magdalene Giruc	09.02.	76	Rudolf Wassmann	05.03.	74
Ju-Heun Borghoff	05.01.	73	Uwe Hellmann	09.02.	70	Lothar Kober	08.03.	75
Ina Schmidt	05.01.	60	Rosemarie Gloatz	10.02.	81	Claudia Born	10.03.	50
Helga Marasek	06.01.	75	Robert Lee Kegerreis	10.02.	79	Christel Kloß	11.03.	81
Gerda Rech	08.01.	87	Nikolaus Hünten	10.02.	50	Hans Wolf	11.03.	76
Kirsten Hien	08.01.	60	Frank Hofmann	11.02.	50	Rudolf Segelken	13.03.	86
Patrick Arden	08.01.	50	Rita Baum	13.02.	82	Thomas Pest	14.03.	60
Herbert Hestermann	09.01.	82	Theodor Dornhecker	14.02.	96	Karin Betz	17.03.	71
Walter Stolper	09.01.	72	Marianne Emrich	14.02.	77	Nicole Spielberg	17.03.	50
Amalie Bär	10.01.	88	Anneliese Schönbohm	17.02.	73	Günther Schwalm	19.03.	91
Marianne Jones	14.01.	77	Gisela Engel	22.02.	75	Klaus Michael Kaiser	20.03.	85
Margret West	15.01.	77	Claus Jahn	25.02.	60	Waltraud Heinelt	23.03.	72
Juanita Tolzin	15.01.	71	Gerald Kunschke	28.02.	82	Martina Pusch	23.03.	70
Britta Hildebrandt	15.01.	50	Thomas Lotz	29.02.	70	Norbert Boehm	24.03.	82
Helga Wörner	18.01.	79				Hugo Bayer	25.03.	76
Barbara Eixler	18.01.	78				Klaus Viel	25.03.	75
Rosemarie Weber	20.01.	76				Gabriele Wörner	25.03.	70
Wolf Blume	21.01.	60				Renate Roth	26.03.	79
Marianne Rasch	24.01.	85				Hans-Peter Boldt	30.03.	82
Eduard Hammerschmidt	24.01.	73				Werner Blaß	31.03.	77
Theresia Schlaegel-Lieber	26.01.	73						
Sieglinde Lediger	28.01.	86						
Maria Bischoff	29.01.	71						
Donald Simon	29.01.	60						
Harry Liedtke	31.01.	89						
Klaus Specht	31.01.	89						
Anita Mühlenkamp	31.01.	75						



Sparkasse
Hanau

zum Geburtstag

April 2026		Mai 2026		Juni 2026	
Ingeborg Giese	01.04. 70	Hannelore Quilitzsch	03.05. 75	Karlheinz Gleißner	01.06. 75
Susanne Hahn	04.04. 60	Jochen Aulbach	03.05. 50	Vera Fornoff	01.06. 71
Roland Schiller	06.04. 76	Volker Kammandel	07.05. 81	Rosemarie Lücke	04.06. 78
Karlheinz Lind	06.04. 71	Brunhilde Wernz	08.05. 82	Kuno Bluhm	06.06. 87
Rainer Wiesenber	06.04. 70	Heidrun Richter	08.05. 70	Charles Meintzschel	06.06. 77
Antje Alraum	06.04. 50	Siegmund Rudolph	10.05. 86	Heinz Oppermann	09.06. 78
Jürgen Riepl	07.04. 75	Christel Unger	11.05. 80	Jörg Arens	10.06. 70
Marta Kubert	08.04. 79	Lieselotte Jones	12.05. 71	Gerda Felsmann	11.06. 79
Monika Stephan	08.04. 78	Marie-Luise Weingärtner	14.05. 76	Margarete Paech	12.06. 101
Svetlana Milojkovic	08.04. 73	Elke Viel	14.05. 75	Ute Bär	12.06. 74
Klaus Elsner	09.04. 76	Helga Brückner	15.05. 91	Theodor Schubert	13.06. 78
Norbert Jäger	10.04. 77	Ursula Nestler	15.05. 77	Gernot Guth	14.06. 87
Monika Schreiber	11.04. 73	Lutz Roessel	19.05. 72	Manfred Mauß	14.06. 74
Stanislaus Kmiecik	15.04. 77	Gerhard Steinert	21.05. 85	Brigitte Schiller	14.06. 73
Albina Weißgerber	16.04. 91	Kirsten Kutz	21.05. 60	Gertrud Stolper	14.06. 72
Eckhardt Lusansky	16.04. 86	Karl-Heinz Simon	24.05. 90	Edeltraud Wolf	15.06. 76
Ursula Lisken	16.04. 76	Annelies Neumann	29.05. 87	Wilma Farnworth	15.06. 74
Brigitte Kühnel	18.04. 77			Gudrun Schmid	15.06. 71
Annelore Viel	20.04. 81			Annemarie Kabelka	18.06. 84
Walter Pabst	20.04. 73			Ingelore Jung	18.06. 78
Erika Duda-Kiepsel	23.04. 86			Emmi Hagel	19.06. 84
Timo Intek	25.04. 60			Mechtild Lukas	19.06. 79
Gisela Lilienfeld	26.04. 89			Renate Struckmeyer	19.06. 78
Gisela Bretag	26.04. 77			Angela Bornemann	22.06. 81
Evelyn Schuck	28.04. 86			Eckehard Herzig	26.06. 87
				Helga Billwachs	27.06. 79
				Peter Müller	27.06. 76
				Käthe Staab	29.06. 88
				Rosemarie Seering-Lieber	29.06. 75

Wir bitten alle Vereinsmitglieder, deren Geburtstag nicht veröffentlicht werden soll, sich in der Geschäftsstelle zu melden.

Frohe Weihnachten und ein fantastisches Jahr 2026. Lasst uns gemeinsam neue Ziele erreichen — wir freuen uns auf Euch!

Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.

Der Vorstand

